



Seebrücke aktuell am 26.08.2008



Es war einmal...

Am heutigen Tage wurde die Seebrücke über den Brieskower See abgerissen. Nachdem einige Tage keine Arbeiten an der Baustelle zu erkennen waren, wurde heute ganze Arbeit geleistet.

Nachdem am Vormittag die auf der Brücke verbauten Pflastersteine und Strassenborde fein säuberlich entfernt, aufgeladen und irgendwo verbracht wurden, ging es ab Mittag richtig los. Es war schon ein Schauspiel, wie sich die Stemmhammer der beiden Bagger in die Brücke frassen. Genau um Punkt 15.00 Uhr örtlicher Zeit viel dann der letzte Teil der etwa 1960 erbauten Seebrücke zu Brieskow. Zuvor gab es hier eine alte Holzbrücke, die damals vorrangig von der Landwirtschaft genutzt wurde.

Damals gab es wenigstens noch eine Behelfsbrücke über den unteren Schleusenkopf, dann über die Schlaube durch den Schlaubedeich hindurch.

So konnten gerade die Bauern schnell ohne Umwege zu Ihren Feldern und dem Vieh gelangen und die Angler natürlich zum Brieskower See und zur Oder.

Eine Radfahrerbrücke heute hätte sicherlich im Rahmen des sowieso teuren Neubaus unserem Tourismus bestimmt nicht weh getan.

Gerade die Spaziergänge der vielen jungen Mütter mit den Kinderwagen, die sportlichen Aktivitäten der einheimischen Skater, Radler und Spaziergänger und natürlich die Hundebesitzer werden einen Übergang in unser schönes Naturschutzgebiet vermissen.

Die neu geplante Brücke soll nach Informationen bis 60 t Traglast ausgelegt werden, sicherlich um neben der heutzutage schweren Landwirtschaftstechnik auch im Hochwasserfall Schüttgut und dazu notwendige Bagger- und Schiebetechnik überführen zu können.